

Technisches Innovationsmanagement (TIM)

Lehrziele

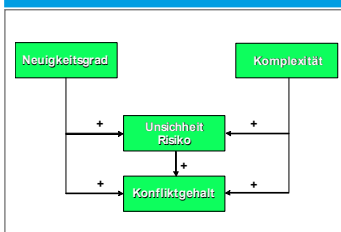
- Vermittlung von Fähigkeiten zur Erzeugung, Bewertung sowie Umsetzung technischer Innovationen im betrieblichen Umfeld als Grundlage einer erfolgreichen Unternehmensentwicklung
- Wissen um die Auswirkungen der Erstellung technischer Innovationen auf Produkt, Prozess und Organisation bis hin zu den Auswirkungen auf den Produktionsprozess

Inhalt der Lehrveranstaltung

- Rahmenbedingungen für ein erfolgreiches Innovationsmanagement – Innovationsmanagement versus Produktionsmanagement
- Beschreibungsmodelle des Innovationsmanagements als Grundlage unternehmerischen Handelns für die Fabrik mit Zukunft
 - Modelle zur Erfassung des bilateralen Charakters von Innovationserzeugung im Unternehmen und Folgen für das unternehmerische Handeln
 - Zusammenführung von technologieseitigen Entwicklungspotenzialen und marktseitiger Akzeptanz in einem praxistauglichen Innovationsmanagement
- Verfahren, Methoden und Instrumente zur Innovationserzeugung und -bewertung
 - deskriptive Methoden der Beschreibung und Klassifizierung von Innovationen als Differenzierungsverfahren (Innovationsmorphologie)
 - synthetische Methoden der Innovationserzeugung und Bewertung für unterschiedliche zeitliche Anwendungshorizonte (Quality Function Deployment, Szenariotechnik, Technologieroadmapping)
- Innovation in der industriellen Produktion - Organisationsmodelle und Managementtechniken zur Steuerung von Innovation
 - Erfolgsfaktorenmodell und Anwendung in der Praxis
 - Bewertungskriterien und Messbarkeit der Ergebnisse über Indikatoren
- Vermittlung und Anwendung von Verfahren und Methoden anhand ausgewählter Praxisbeispiele

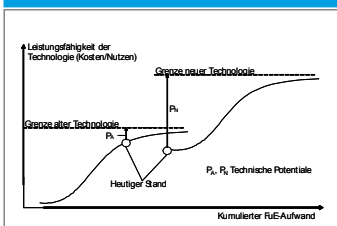
Methoden | Werkzeuge | Instrumente

Grundlagen



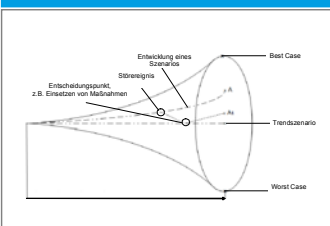
- Spezifika technischer Innovation
- Abgrenzung des Innovations- zum Produktionsmanagement
- Gestaltungsfelder des Innovationsmanagements

Beschreibungsmodelle



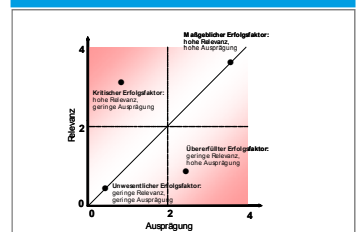
- Beschreibungsmorphologie als deskriptives Grundverfahren
- Stufenmodelle des Innovationsmanagement z.B. nach Cooper
- Innovationsobjekte

Methoden/Instrumente



- Quality Function Deployment
- Kernkompetenzmodell
- Szenariotechnik und Anwendungsgrenzen
- Technologieroadmap / Technologiekalender

Bewertung



- Evaluationskonzepte
- Dimensionen der Erfolgsbewertung von Innovationen
- Kriterien und Indikatoren zur Erfolgsmessung

Organisatorisches

Aufbau: 2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung
Abschluss: schriftliche Prüfung

Ansprechpartner:

